

Hier sind Sie an der richtigen Adresse

Wolfsburger Oberschule:

Schulleiterin: Frau Trümpert- Pätz
Sekretariat: Frau Hein / Frau Traub/ Frau Jodko
Halberstädter Straße 30
38444 Wolfsburg

Tel.: 05361-873430-40
Fax.: 05361 8734354
E-Mail: info@wolfsburger-oberschule.de

www.wolfsburger-oberschule.de

Ansprechpartner:

Berufsstartbegleiterin/ Ausbilderin im
Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft
gemeinnützige GmbH
Frau Stette
Tel.: 0176 10105306
E-Mail: heike.stette@bnw.de

Klassenleitung:

Frau Raulf
Medienpädagogische Beraterin (NLQ)
E-Mail: raulf@nibis.de
E-Mail: info@wolfsburger-oberschule.de



Über das BNW

Seit über 50 Jahren sind wir unermüdlich im Einsatz, um die besten Angebote für Sie als Teilnehmer*in zu entwickeln und helfen Menschen dabei, ihre beruflichen Chancen und Fähigkeiten zu erkennen und auszubauen. Als eines der größten Bildungsunternehmen in Niedersachsen und Bremen sind wir mit rund 60 Standorten ganz in Ihrer Nähe. Ihnen steht ein umfangreiches Angebot mit Praxisbezug zur Verfügung und wird durch zahlreiche digitale Lernformate ergänzt.

Damit Sie den passenden Arbeitsplatz finden, arbeiten unsere Berater*innen eng mit Unternehmen und den zuständigen Behörden zusammen. Wir begleiten Sie von der ersten beruflichen Orientierung bis zur konkreten Arbeitsstelle.

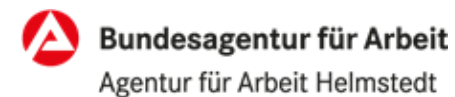


Das BNW ist ein anerkannter Träger gemäß SGB III bzw. der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV). Das BNW ist gemäß DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert.



„Gemeinsam auf dem Weg“

Berufsstarter Klasse „Westhagener Modell“



Das Modell: 2 Tage Praxis — 3 Tage Schule

Die Zielgruppe der Berufsstarterklasse sind Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss, die motiviert sind, durch neue Schul- und Arbeitsformen den direkten Einstieg in die betriebliche Berufsausbildung zu finden.

Durch die dauerhafte Einbindung in einen Praktikumsbetrieb können sie den Zusammenhang zwischen beruflichen und schulischen Anforderungen sowie schulischen Notwendigkeiten besser nachvollziehen (z.B. Berichte, Fremdsprachen, Mathematik, Fachberichte, PC-Kenntnisse).

Die Betriebe haben somit die Gelegenheit, potentielle Auszubildende über einen langen Zeitraum intensiv kennen zu lernen. Die Schüler können sich in einem Betrieb beweisen und ihren „Wunschberuf“ einer wirklichen Prüfung unterziehen.



Die Betriebe

- Klein- und Mittelständische Betriebe
- Bereitstellung von Praktikumsplätzen
- Betreuung im Betrieb durch die Berufsstartbegleitung des BNW und der Klassenleitung



Der Unterricht

- An 3 Tagen in der Woche ist Ganztagsunterricht
- Regelmäßige Reflektion, damit Probleme früh erkannt werden
- Häufig doppelt besetzter Unterricht zur besseren Förderung
- Stundenplanabhängig: Kursunterricht (G und E) in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch, Physik und Chemie
- Enger Kontakt mit Eltern durch regelmäßige Sprechstunden, Fördergespräche und Telefonate

Unser Motto: Das Praktikum als Türöffner zur Ausbildung!

Die Voraussetzungen:

- ✓ Mindestens einen Hauptschulabschluss
- ✓ Motivation einen Ausbildungsvertrag zu bekommen
- ✓ Pünktlichkeit
- ✓ Durchhaltevermögen
- ✓ Keine Fehltag
- ✓ Mitarbeit in der Schule
- ✓ Einsatz im Betrieb

Das kannst Du erreichen:

1. Einen Ausbildungsvertrag am Ende des Schuljahres
2. Einen verbesserten Schulabschluss.

